

Inhalt

1	Strukturelle Heterogenität in Wirtschaft und Gesellschaft und damit verbundene Entwicklungsprobleme	7
2	Der Raum Chile: Lage, naturräumliche Differenzierung und Naturressourcen	10
2.1	Lage und räumliche Entwicklung des chilenischen Staates	10
2.2	Geomorphologische Großgliederung in Küstenbergland, Längssenke und Hochkordillere	12
2.3	Ein klima- und vegetationsgeographisches Nord-Süd-Profil	18
2.4	Agrarisches und bergbauliches Nutzungspotential	23
2.5	Verkehrswege und Transportprobleme in Abhängigkeit von peripherer Lage und extremer Längserstreckung	30
3	Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungsdynamik	36
3.1	Ballungsgebiete in der Landesmitte – siedlungsleere Räume an der Peripherie	36
3.2	Ausmaß und Folgen des jüngeren Bevölkerungswachstums	40
3.3	Demographische und sozio-ökonomische Struktur der Bevölkerung	44
3.4	Ursachen und Ablauf der Binnenwanderungen	51
3.5	Beispiel: Wanderungsbewegungen in die Bergbauzentren des Großen Nordens	59
4	Der Verstädterungsprozeß	65
4.1	Umfang und regionale Differenzierung des Städtewachstums	65
4.2	Verstädterung als „Hyperurbanisierung“	69
4.3	Gestalt- und Funktionswandel der spanischen Kolonialstadt	73
4.4	Barackensiedlungen und räumliches Wachstum der Städte	77
4.5	Erstes Beispiel: Die Entwicklung Santiagos von der spanischen Kolonialstadt zu einem ausufernden Ballungsraum	83
4.6	Zweites Beispiel: Wandel in südchilenischen Mittelstädten	95
5	Die agrargeographische Problematik	101
5.1	Besitzverhältnisse in der Landwirtschaft als koloniales Erbe	101
5.2	Beispiel: Isla de Briones, ein minifundio-Gebiet in Mittelchile	108
5.3	Veränderungen durch Agrarreformen	111
5.4	Beispiel: Die Auswirkungen der Agrarreform in der mittelchilenischen Längssenke	119
5.5	Ausrichtung und Entwicklungsstand der chilenischen Landwirtschaft	125
5.6	Beispiel: Agrarkolonisation im Kleinen und Großen Süden: Möglichkeiten und Grenzen einer Intensivierung und räumlichen Ausweitung der Landwirtschaft	134
6	Entwicklung von Bergbau und Industrie	144
6.1	Der Salpeter – Chiles wichtigste Geldquelle bis zur Weltwirtschaftskrise	144
6.2	Das Kupfer – gegenwärtiger Hauptdevisenbringer Chiles	150

6.3	Beispiel: Chuquicamata, der größte Kupfertagebau der Erde	159
6.4	Struktur und Dynamik des Industrialisierungsprozesses	165
6.5	Die Automobilindustrie in Arica – Probleme einer industriellen Dezentralisationspolitik	177
7	Die Wirtschaftsräume und ihre Entwicklungsmöglichkeiten	185
8	Literatur	197
9	Verzeichnis der Abbildungen	202
10	Verzeichnis der Tabellen	203